



## Newsletter

07.12.2018

### Steu/Koller auch nach Calgary noch in Gelb



Dritter nach dem ersten Lauf und Dritter nach dem zweiten Lauf bringen unserem Doppel Thomas Steu und Lorenz Koller den dritten Podestplatz im vierten Rennen in dieser Saison. Damit liegen sie weiterhin in der Gesamtführung auf dem ersten Platz und starten auch in Lake Placid als „World Cup Leader“.

Mit zwei dritten Läufen in Calgary konnte unser Doppel Steu/Koller zum vierten Mal in Folge in dieser Saison bei einem World Cup Rennen überzeugen. Drei Podestplätze und ein vierter Platz in vier Rennen zeigt auch im Vergleich mit der Konkurrenz ihre hohe Qualität. Mit ihrem Material und ihrem Grundspeer sind Thomas Steu/Lorenz Koller rasend schnell unterwegs. Leider bauen sie immer wieder kleinere Fehler ein, sodass sie sich am Ende nicht ganz oben auf dem Podest wiederfinden. So bringt es ORF-Co-Kommentator Andreas Linger auf den Punkt, wenn er meint: „Vom Material und Grundspeer sind sie aktuell die schnellsten. Leider rufen sie nicht das ab, was damit möglich wäre. Jetzt müssen sie step by step an ihrer Rennlaufqualität arbeiten. Allerdings muss man auch sehen, dass sie nicht gerade gegen Nobodys fahren“. Und doch: nicht viele hätten vor der Saison gewettet, dass unser Doppel die ersten vier Rennen in Gelb als „World Cup Leader“ fahren würde.

#### Lorenz Koller nach dem Rennen:

Trotz kleiner Fehler sind wir Dritter geworden, das heißt der Speed stimmt. Doch jetzt müssen wir konstanter werden, dass wir unser gelbes Trikot weiterhin verteidigen können. Klar müssen wir kämpfen, sind aber zuversichtlich, dass wir es schaffen werden.